

Die russisch-kanadische Pianistin **Anastasia Kulikova** (27) lebt als Pianistin und Kammermusikerin derzeit in Salzburg, Österreich. Im Laufe ihrer Karriere ist sie in ganz Europa und Nordamerika aufgetreten und war Preisträgerin bei zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben, darunter der *Citta Di Pesaro Competition* in Italien, der *Canadian Music Competition* in Kanada und der *Thousand Islands International Competition* in den USA. Zuletzt wurde sie beim *Internationalen Ravel-Wettbewerb* in Fontainebleau, Frankreich mit dem Publikumspreis ausgezeichnet. Sie ist Stipendiatin der *Woman's Art Association of Canada* und Gewinnerin des *Konzertwettbewerbs der University of Toronto*, was ihr ein Orchesterdebüt mit Rachmaninows Klavierkonzert Nr. 2 im Jahr 2022 ermöglicht.

Anastasia Kulikova studierte Bachelor und Master Klavier-Solo Ausbildung an der Universität Toronto bei Marietta Orlov und Lydia Wong, und nahm 2023 an den *IMS Prussia Cove Masterclasses* (England) mit Prof. Claudio Martinez-Mehner teil. 2024 schloss sie ihr Masterstudium mit Schwerpunkt Kammermusik und Liedgestaltung in der Klasse von Connie Shih und Pauliina Tukiainen an der Universität Mozarteum Salzburg ab. Zu ihren weiteren wichtigen musikalischen Einflüssen zählen Dmitry Nesterov und Cordelia Höfer-Teutsch. Außerdem hat sie an Meisterkursen und Festivals mit angesehenen Professoren wie Jacques Rouvier, Pavel Gililov, Andre Laplante, John Perry, Dang Thai Son und Ronan O'Hora teilgenommen. Als aktive Kammermusikerin und Korrepetitorin war sie im 2023 beim *Casalmaggiore International Festival* (Italien) und bei den *Musiktage-am-Rhein* (Deutschland), sowie im 2024 bei der *Internationalen Sommerakademie an der Anton Bruckner Privatuniversität* in Linz tätig. Seit Oktober 2024 ist sie in Teilzeit als Korrepetitorin für die Bratschenklasse am Mozarteum tätig.

Mit ihrem Duopartner, dem Cellisten Felix Rosenboom, hat sie zwei erfolgreiche Tourneen durch England (2022 und 2024) absolviert und den zweiten Preis beim *La Follia Nuova International Chamber Music Competition* in Italien (2023) gewonnen. Sie trat bei Festivals wie der *Barnes Music Society*, den *Herbsttönen* am Mozarteum und den *Erika Frieser Kammermusiktagen* auf. Im Februar 2025 gab sie ein Liedduo-Konzert mit dem Bariton Filippo Turkheimer an der Universität Oxford in England. Sie ist die Gründerin des *Trio Claudel* und wird im kommenden Sommer in Schulen und Konzertsälen in ganz Brasilien ein Projekt zur Musikerziehung durchführen. In der Saison 2024/25 wird sie mit verschiedenen Kammermusikpartnern in Deutschland, Österreich, Italien und England auftreten.